

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1.1	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung		
A 1.1.1.1.1.1	Handelsregistrauszug (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung sein. Hinweis: Der Bieter/jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. X diese dem Angebot bei. - Nein		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
1.1.1.1.2	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.1.2.1	Betriebshaftpflichtversicherung / Berufshaftpflichtversicherung / Produkthaftpflichtversicherung (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung Betriebshaftpflicht-/Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Deckungsumfang: - Für Sach- und Personenschäden bis zu 2.000.000 Euro je Schadensereignis - Für Vermögensschäden bis zu 1.000.000 Euro je Schadensereignis Der Nachweis ist durch Einreichung der vom Versicherer ausgefüllten und signierten Anlage "Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung" zu erbringen. Diese ist zugleich vom Bieter zu signieren. Sollte die Dauer des angegebenen Versicherungsvertrages die Vertragsdauer (einschließlich etwaiger Verlängerungen) der ausgeschriebenen Leistung nicht abdecken, erklärt der Bieter mit seiner Signatur, dass er die Versicherung entsprechend der Laufzeit des Vertrags verlängern wird. Soweit die aktuelle Deckungssumme zum Zeitpunkt des Angebotes niedriger ist als die in diesem Dokument jeweils vorgegebene Summe, erklärt der Bieter mit dem Ankreuzen des unterstehenden Feldes sowie seiner Signatur, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme spätestens eine Woche nach Zuschlagserteilung erfolgt und diese gegenüber dem Auftraggeber durch Vorlage geeigneter Dokumentation unaufgefordert nachgewiesen wird. Sollte es dem Bieter nicht möglich sein, den		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	o. g. Nachweis ("Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung") als Alternative 1 zur Erklärung vom Versicherer ausgefüllt einzureichen, dann ist der Nachweis wie folgt zu erbringen: Durch Einreichen einer Kopie des Versicherungsscheines oder gleichwertig, aus der die Angaben zur Versicherung gem. den Ziffern 1- 7 des Nachweises ("Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung") ausdrücklich hervorgehen. Ergänzend bestätigt der Bieter mit seiner Signatur die aktuelle Gültigkeit seiner Versicherung. Der Bieter hat diesen Nachweis ebenfalls als Anlage 10 zu kennzeichnen. Hinweis: Für den Bieter und jeden Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungsleihe hinsichtlich der geforderten Versicherung eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis/eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn der Nachweis/die Erklärung für ein Mitglied der Gemeinschaft eingereicht wird. Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 10 liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden erfüllt. - ja, lt. Anlage(n) Nr. 10 liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden aktuell nicht erfüllt. Die Zusicherung zur Erhöhung der Deckungssummen im Zuschlagsfall liegt bei. - Nein Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
A 1.1.1.1.2.2	Bonitätsauskunft (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden:		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Der Bieter hat die Bonitätsauskunft eines Finanzdienstleisters bzw. einer Wirtschaftsauskunftei vorzulegen. Als Mindestanforderungen hat die Bonitätsauskunft eine Ausfallwahrscheinlichkeit (Probability of Default, pd-Wert gemäß Basel-II-Kriterien) zu enthalten, die a) einen Wert von 1,5 % unterschreitet und b) nicht älter als 6 Monate vor Aufforderung zur Angebotsabgabe sein darf. Hinweis: Für den Bieter und für jeden Unterauftragnehmer, der bezüglich der geforderten Bonitätsauskunft im Rahmen von Eignungsleihe eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage XX) eingereicht werden. Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die geforderte Bonitätsauskunft für ein Mitglied der Bietergemeinschaft eingereicht wird. Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, lt. Anlage(n) Nr. XX liegt diese dem Angebot bei. - Nein, es liegt eine Eigenerklärung gem. den nachfolgenden Kriterien bei. - Nein Hinweis: Für den Fall, dass eine solche Bonitätsauskunft ohne Verschulden des Bieters nicht vorgelegt werden kann, kann der Nachweis der Bonität durch die Vorlage von gleichwertigen Unterlagen geführt werden. Hierzu muss der Bieter zu folgenden Bonitätsmerkmalen Auskunft geben: - Krediturteil einer Bank - Zahlungsweise in Bezug auf Verbindlichkeiten - Jahresabschlussdaten der letzten drei Geschäftsjahre - Unternehmensentwicklung der letzten drei Geschäftsjahre (Umsatz, Anzahl Mitarbeiter, Relation Umsatz/ Mitarbeiter, Relation Kapital/ Umsatz) - Angabe der Rechtsform		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	- Angabe zum Unternehmensalter - Angaben zur aktuellen Auftragslage - Angabe zum derzeitigen Kapital (Aktiva/Passiva) und - Erfahrung des Managements Vorausgesetzt wird hier, dass in der Eigenerklärung ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Bonitätsmerkmale nachvollziehbar sind. Der Nachweis ist inkl. der Erklärung, weshalb keine Bonitätsauskunft vorgelegt werden kann, ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
A 1.1.1.1.2.3	Mindestumsatz (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Bestätigung des Mindestumsatzes bezogen auf den Leistungsgegenstand für das letzte abgelaufene Geschäftsjahr von jährlich 150.000 €. Hinweis: Für den Bieter und für jeden Unterauftragnehmer, der bezüglich des geforderten Mindestumsatzes im Rahmen von Eignungsleihe eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn der geforderte Nachweis für ein Mitglied der Bietergemeinschaft eingereicht wird. Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Unterauftragnehmern bei Eignungsleihe bezüglich des Mindestumsatzes sind die Werte getrennt anzugeben, werden aber für die Wertung addiert. Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja. Der Jahresumsatz unseres Unternehmens bezogen auf den		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Leistungsgegenstand für das letzte abgelaufene Geschäftsjahr beträgt _____ €. - nein Die Erklärung ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
1.1.1.1.3	Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.1.3.1	Qualitätsmanagement (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Qualitätsmanagement. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebotes Gültigkeit besitzen), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm(Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen). Kann ein Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, eine entsprechende Zertifizierung nicht zeitgerecht einholen, akzeptiert der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätsmanagementsysteme, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätssicherungsmaßnahmen den geforderten Qualitätssicherungsnormen entsprechen. In diesen Unterlagen ist dann auf folgende Aspekte des Qualitätsmanagements einzugehen: 1. Kundenorientierung 2. Verantwortlichkeit der Führung 3. Einbeziehung der beteiligten Personen 4. Prozessorientierter Ansatz 5. Systemorientierter Managementansatz		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	6. Kontinuierliche Verbesserung 7. Sachbezogener Entscheidungsfindungsansatz 8. Lieferantenbeziehungen zum gegenseitigen Nutzen Vorausgesetzt wird hier, dass in den Unterlagen ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Umsetzung eines Qualitätsmanagements nachvollziehbar ist. Hinweis: Für den Bieter und jeden Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungsleihe bezüglich des geforderten Qualitätsmanagementsystems eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder den Nachweis über das Vorhandensein eines Qualitätsmanagements erbringen. Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, lt. Anlage(n) Nr. X liegt die Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 bei - Ja, lt. Anlage(n) Nr. X liegt eine gleichwertige Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm bei - Ja, das im Unternehmen vorhandene Qualitätsmanagement ist den geforderten Qualitätssicherungsnormen gleichwertig. Die Unterlagen zum Nachweis der Gleichwertigkeit des im Unternehmen vorhandenen Qualitätsmanagementsystems liegen als Anlage(n) Nr. X bei. - Nein Die Erklärung/Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
A 1.1.1.1.3.2	Hersteller oder Vertriebs-/Servicepartner (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Erklärung, dass der Bieter entweder		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Hersteller der angebotenen Produkte oder autorisierter Vertriebs- und Servicepartner eines Herstellers der angebotenen Produkte ist. Hinweis: Der Bieter und jeder Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungsleihe bezüglich der Eigenschaft als Hersteller oder Vertriebs-/Servicepartner eingesetzt wird, muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. Im Falle von Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die Erklärung für das Mitglied eingereicht wird, das bezüglich der Eigenschaft als Hersteller oder Vertriebs-/Servicepartner fungiert. Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, dies wird unsererseits bestätigt. Unser Unternehmen ist: - Hersteller (Name) der angebotenen Produkte / - autorisierter Vertriebs- und Servicepartner des Herstellers (Name) der angebotenen Produkte - Nein, unser Unternehmen ist weder Hersteller der angebotenen Produkte noch autorisierter Vertriebs- und Servicepartner eines Herstellers der angebotenen Produkte Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
A 1.1.1.1.4	Niederschrift über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 11 (Niederschrift über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Anlage 11 ist beigefügt. - Nein, die Anlage 11 ist nicht beigefügt.		
1.1.2	Angebotsprüfung		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.1.2.1	Erklärung zur Umsetzung der Sanktionsverordnung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 2 (Erklärung zur Umsetzung der Sanktionsverordnung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigelegt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigelegt. Hinweis: Von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft (Ziffer 1.9.1 Bewerbungsbedingungen) muss eine entsprechende Erklärung vorgelegt werden (z.B. nummeriert als Anlage 2a, 2b usw.).		
A 1.1.2.2	Angebotsschreiben (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 3 (Angebotsschreiben) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, das Angebotsschreiben ist beigelegt. - Nein, das Angebotsschreiben ist nicht beigelegt.		
A 1.1.2.3	Vertraulichkeitserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 4 (Vertraulichkeitserklärung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigelegt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigelegt. Hinweis: Von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	und von jedem Unterauftragnehmer muss eine entsprechende Erklärung vorgelegt werden (z.B. nummeriert als Anlage 4a, 4b usw.).		
A 1.1.2.4	Bietergemeinschaftserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 5 (Bietergemeinschaftserklärung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Hinweis: Dieses Kriterium muss nur erfüllt werden, wenn der Bieter im Rahmen einer Bietergemeinschaft teilnimmt. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, nicht relevant. - Nein, nicht beigefügt.		
A 1.1.2.5	Erklärung Unterauftragsvergabe (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 6 (Erklärung Unterauftragsvergabe) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht relevant. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt.		
A 1.1.2.6	Erklärung gem. §§ 123, 124 und 125 GWB (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 und 125 GWB hat der Bieter die gesonderte Erklärung als Anlage 7 "Erklärung gem. §§ 123, 124 und 125 GWB" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" vollständig auszufüllen und zu unterschreiben. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Antwortenfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigelegt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigelegt. Hinweis: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Auskunft (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 7a, 7b, etc.) vorlegen.		
A 1.1.2.7	Verpflichtungserklärung auf Einhaltung MiLoG (Ist Ausschlusskriterium) Zur Einhaltung der Vorschriften des Mindestlohngesetzes (MiLoG) hat der Bieter die gesonderte Verpflichtungserklärung als Anlage 8 "Verpflichtungserklärung auf Einhaltung MiLoG" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" vollständig auszufüllen und zu unterschreiben. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigelegt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigelegt. Hinweis: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Auskunft (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 8a, 8b, etc.) vorlegen.		
A 1.1.2.8	Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 9 (Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigelegt. - Nein, die Erklärung ist nicht relevant. - Nein, die Erklärung ist nicht beigelegt.		
A 1.1.2.9	Rahmenvertrag		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	(Ist Ausschlusskriterium) Der "Rahmenvertrag" ist nicht zu signieren, lediglich neutral mit dem Angebot einzureichen. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, der Rahmenvertrag ist beigelegt. - Nein, der Rahmenvertrag ist nicht beigelegt.		
A 1.1.2.10	Preisblatt Leistungsverzeichnis (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 2 (Preisblatt Leistungsverzeichnis) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, das Leistungsverzeichnis ist beigelegt. - Nein, das Leistungsverzeichnis ist nicht beigelegt.		
A 1.1.2.11	Liste der Unterauftragnehmer (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 3 (Liste der Unterauftragnehmer) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt.. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Liste der Unterauftragnehmer ist beigelegt. - Nein, die Liste der Unterauftragnehmer ist nicht beigelegt.		
A 1.1.2.12	Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 4 (Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Liste der Ansprechpartner des		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Auftraggebers und Auftragnehmers ist beigelegt. - Nein, die Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers ist nicht beigelegt.		
A 1.1.2.13	Fragebogen zur Eignungsprüfung (Ist Ausschlusskriterium) Der elektronisch ausgefüllte "Fragebogen zur Eignungsprüfung" ist zusammen mit dem Angebot einzureichen. Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, der Fragebogen zur Eignungsprüfung liegt ausgefüllt vor. - Nein, der Fragebogen zur Eignungsprüfung liegt nicht ausgefüllt vor. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er den "Fragebogen zur Eignungsprüfung" vollständig elektronisch im AI-Bietercockpit ausgefüllt hat.		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

,

Datum, Unterschrift, Firmenstempel